

Bedienungsanleitung Wurfbeutelschleuder

Big Shot Nr. 71-674, Silky Nr. 71-647, Tri Saw Nr. 71-657

Bitte lesen Sie sich die Gebrauchsanweisung vor der Verwendung sorgfältig durch und machen Sie sich mit der Funktionsweise vertraut. Die unsachgemäße Verwendung der Schleudern kann schwere Verletzungen zur Folge haben.

Anwendungsgebiet:

Mit den Wurfbeutelschleudern dürfen ausschließlich Wurfbeutel in Baumkronen geschleudert werden um anschließend Seile hochziehen zu können.

Es können Höhen von bis zu 40 Meter erreicht werden.

Andere Anwendungen sind verboten.

Technische Daten Wurfbeutelschleudern:

| Typ | Big Shot | Silky | Tri Saw Strong |
|-------------|---------------------------|--|---|
| Nr. | 71-674 | 71-647 | 71-657 |
| Gewicht | 3,5 kg mit Gestänge | 1,1 kg | 1,1 kg |
| Gestänge | Im Lieferumfang enthalten | Optional erhältlich Nr. 70-162/490 Silky Hayauchi, 3teilig | Optional erhältlich Tri Saw Strong, 3teilig Nr. 70-562/465 Tri Saw Strong, 4teilig Nr. 70-562/601 |
| Ersatzgummi | Nr. 71-674/E | Nr. 71-647/E | Nr. 71-647/E |

Sicherheitshinweise:

Der betriebs sichere Zustand der Schleuder ist jeweils vor Beginn der Arbeit zu überprüfen. Dazu gehört die Prüfung des Gestänges und des Schleuderkopfes auf Verformungen, Risse und andere Schäden.

Beschädigte Schleudern dürfen nicht eingesetzt werden. Als Ersatz nur Originalteile verwenden. Eine Reparatur darf nur durch eine befähigte Person, oder Ihren Händler erfolgen.

Der Benutzer muss zwingend persönliche Schutzausrüstung in Form von Helm und Augenschutz tragen.

Benutzen Sie die Wurfbeutelschleudern nur mit den von uns in der Tabelle aufgeführten Gestängen. Bei den Tri Saw-Strong- und Silky-Gestängen darf das oberste Rohr nicht ausgezogen werden.



Sorgen Sie dafür, dass sich keine Personen im Gefahrenbereich aufhalten.

Bedenken Sie auch das Schäden durch den herunterfallenden Wurfbeutel entstehen können.

Mit den Wurfbeutelschleudern dürfen ausschließlich Wurfbeutel in Baumkronen geschleudert werden um anschließend Seile hochziehen zu können. Es können Höhen von bis zu 40 Meter erreicht werden.

Der Schleuderkopf muss immer auf der vom Benutzer abgewandten Seite des Gestänges sein (siehe Bild oben).

Nehmen Sie niemals Änderungen an der Wurfbeutelschleuder oder an den Gestängen vor.

Bedienung:

Vorbereitung:

- Montieren Sie den Schleuderkopf auf dem Gestänge. Gehen Sie sicher, dass der Federknopf eingerastet ist.
- Positionieren Sie die Wurfschnur in einem Wurfeimer oder auf einer Plane zwischen Ihnen und dem Baum.
- Befestigen Sie den Wurfbeutel an der Wurfleine. Wir empfehlen hierfür den Rohringsteg. Dieser lässt sich später wieder leicht lösen.



Durchführung:

- Vergewissern Sie sich, dass sich keine Personen oder wertvolles Eigentum innerhalb des Gefahrenbereiches befinden.
- Legen Sie den Wurfbeutel mit der Wurfleine nach vorne mittig in den Beutel und greifen Sie mit den Mittel- und Zeigefinger in die Schlaufe. Achten Sie darauf, dass die Spannungsgummis nicht verdreht sind.
- Geben Sie vor dem Spannen der Schleuder einen lauten Warnruf ab.
- Mit dem Körper auf der einen und dem Wurfbeutel auf der anderen Seite des Gestänges gehen Sie langsam mit einem Knie auf dem Boden und spannen dabei die Schleuder.
- Zielen Sie nun und lassen Sie die Schlaufe des Beutels los.
- Das Treffen in großen Höhen ist nicht ganz einfach und kann mehrere Versuche erfordern. Hier macht Übung tatsächlich den Meister.

Tipp: Sollte die gewünschte Astgabel nicht getroffen worden sein, empfiehlt es sich den Wurfbeutel an den Boden gleiten zu lassen und diesen auszuknoten. Dies verhindert beim Zurückziehen der Wurfschnur ein Verhaken in den Ästen und damit ein eventuelles Reißen der Schnur.

Lagerung:

Lagern Sie den Schleuderkopf an einem lichtgeschützten und trockenen Raum fern von Wärmequellen, Ölen und anderen aggressiven Stoffen. Diese machen die Gummibänder des Schleuderkopfes spröde und können die Lebensdauer erheblich verkürzen.